

**Arbeitseinsatz im
NSG „Trockenhänge südöstlich Lommatzsch“
(D102)
Prositzer Hang**



-
- Termin: Sonnabend 25.09.2012, 9:00 Uhr – 14:00 Uhr
- Treffpunkt: Prositze, Straße nach Wachtnitz, direkt am Hangfuß, abstellen von Autos entlang der Straße (s. Karte)
- Programm: 9:00 – 14:00 Uhr Arbeitseinsatz; 14:00 – 15:00 Uhr Exkursion bei Interesse
- Anlass: Der Prositze-Wachtnitzer Hang zählt als Zentralfläche der Trockenhänge im Ketzerbachtal zum „Tafelsilber der Naturlandschaft Sachsens“. Ein Teil des Hanges, der Mühlhübel war bereits seit 1948 FND, 2011 wurde der gesamte Hang mit 15 weiteren Teilflächen als Naturschutzgebiet festgesetzt. Aufgrund der südexponierten Hanglage im kontinental beeinflussten Ketzerbachtal und einer seit frühgeschichtlichen Zeiten mit Unterbrechungen bestehenden extensiven Nutzung der Tallehnen konnte sich eine konkurrenzschwache Vegetation lichtbedürftiger Arten in der Zusammensetzung kontinental geprägter Steppenrasen bzw. Halbtrockenrasen erhalten. Zahlreiche in Sachsen vom Aussterben bedrohte Arten – u.a. *Festuca valesiaca*, *Campanula bononiensis*, *Verbasum phoeniceum*, *Adonis aestivalis*, *Orobanche caryophyllacea*, *Peucedanum cervaria* – haben hier Vorkommensschwerpunkte oder Reliktvorkommen. Die sachgerechte Pflege des Steilhanges ist eine stete Herausforderung. In den letzten Jahren erfolgte eine Schafbeweidung, seit diesem Jahr durch neue Nutzer eine Schaf- und Ziegenbeweidung. Ein Reinigungsschnitt zur Entfernung von Schlehendurchwüchsen und Störungszeigern wie dem Wermut ist in regelmäßigen Abständen erforderlich und soll dieses Jahr im Rahmen des Arbeitseinsatzes erfolgen.
Willkommen sind alle am praktischen Naturschutz Interessierten.
- Geplante Arbeiten: 1. Mahd der Steilhangbereiche
2. Beräumung allen Schnittgutes an einen Sammelpunkt am Hangfuß
Hinweis: ggf. wird auf die Fläche Eichberg Wachtnitz ausgewichen
- Verpflegung: Tagesverpflegung ist selbst mitzubringen; Getränke und kleiner Imbiss werden gestellt
- Mitzubringen: Kleingerät (Gartenschere, Astschere, Handsäge, Rechen, Arbeitshandschuhe)
Motorsense, Kettensäge, Planen nach Rücksprache gern
- Anmeldung: Über eine kurze Rückmeldung (ja/ nein) würden wir uns freuen – sie erleichtert die Planung birgit.zoepfel@kreis-meissen.de; kreisumweltamt@kreis-meissen.de, 03522 303 2346, henning.klein@kreis-meissen.de; 03522 303 2349



